



EWS Sonnenfeld Bruck/Leitha (NÖ) Sonnenstrom & Landwirtschaft



Mit Agri-Photovoltaik die doppelte Ernte von Acker- und Grünlandflächen!

In der Stadt Bruck an der Leitha (NÖ) ist seit Herbst 2022 die 5,5 ha Agri-PV Forschungs- und Pilotanlage EWS Sonnenfeld Bruck/Leitha in Betrieb.

Sie ist ein Kooperationsprojekt der Energiepark Bruck/Leitha GmbH und der EWS Consulting GmbH.

Das Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms "Muster- und Leuchtturmprojekte Photovoltaik" durchgeführt.

Sonnenfeld für Kommunen, Energiegemeinschaften und Powerbauern

Aufgrund der Tatsache, dass bei Agri- PV Anlagen eine Fläche doppelt genutzt wird, entsteht keine Konkurrenz zur Lebensmittelproduktion. Sie verdoppeln lediglich den Erlös aus ohnehin bestehenden und bewirtschafteten Flächen und steigern die Biodiversität.

Daten und Fakten

- 80 % optimierte Flächennutzung für Landwirtschaft
- 18 % Blühstreifen
- 2 % PV-Anlage



Im Erntemodus werden die Modultische aufgeklappt. Das ermöglicht eine größtmögliche Durchfahrtslichte.

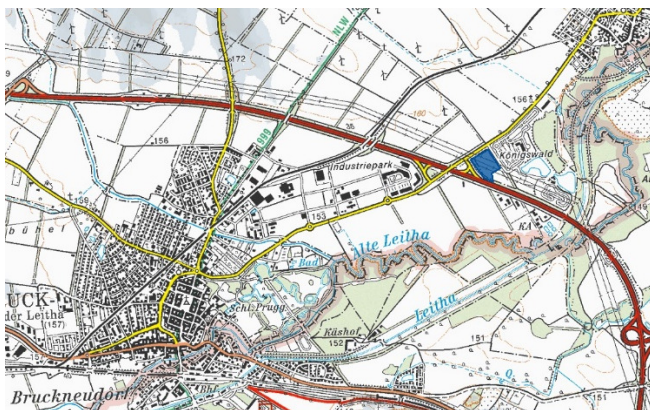
© EWS Consulting GmbH

Österreichische Klimaziele:

100% Erneuerbarer Strom bis 2030. Der jährliche PV-Ausbau muss sich verzehnfachen!

EWS Sonnenfeld Bruck/Leitha

Übersichtskarte:



Legende: ■ Planungsfläche

Planung und Umsetzung:

EWS Consulting GmbH

Seit 1994 Erfahrung in Sachen nicht-fossiler Energiegewinnung und Energieeffizienz.

www.ews-consulting.com

Kontakt:

DI Verena Bernardi

Tel.: +43 664 85 49 348

v.bernardi@ews-consulting.at



Acht Forschungszonen am EWS Sonnenfeld Bruck/Leitha:

- 1 – Süd-Ost-Ausrichtung starr Neigung 20°
- 2 – Sonnenfeld mit 6 m Bewirtschaftungsbreite
- 3 – Sonnenfeld mit 12 m Bewirtschaftungsbreite
- 4 – Sonnenfeld mit 9 m Bewirtschaftungsbreite
- 5 – Süd-Ausrichtung starr Neigung 20°
- 6 – Unverbaute Referenzfläche mit landwirtschaftlicher Bewirtschaftung
- 7 – Referenzfläche Brache
- 8 – Ost-West-Ausrichtung starr Neigung 16°



Informationen und Anfragen
www.ews-sonnenfeld.com